



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Jutta Widmann FREIE WÄHLER**
vom 03.11.2017

Hebammen und Geburtshilfe in Niederbayern

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele freiberuflich tätige Hebammen gab es von 2015 bis heute
 - in den einzelnen niederbayerischen kreisfreien Städten und Landkreisen?
 - nach Jahren?
2. Wie hoch war die Zahl der Geburten in den einzelnen niederbayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten im Zeitraum von 2013 bis heute, bitte aufgeschlüsselt nach
 - Geburten im Krankenhaus ?
 - Hausgeburten?
3. Wie viele Berufsanfängerinnen gab es bei den Hebammen in Niederbayern im Zeitraum von 2013 bis heute, bitte aufgeschlüsselt nach
 - kreisfreien Städten und Landkreisen?
 - nach Jahren?
4. Wie viele Geburtshilfeeinrichtungen gab es im Zeitraum von 2013 bis heute
 - in niederbayerischen kreisfreien Städten und Landkreisen?
 - nach Jahren?

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege
vom 05.12.2017

Zu 1.:

Die Zahl der freiberuflichen Hebammen und Entbindungspfleger für die Jahre 2015 und 2016 ist in Anlage 1 dargestellt. Für das Jahr 2017 liegen noch keine Zahlen vor.

Zu 2.:

Zur Anzahl der Krankenhausgeburten sowie zur Anzahl der Neugeborenen vergleiche Anlage 2. Die Daten zur Anzahl der Krankenhausgeburten für das Jahr 2017 liegen noch nicht vor.

Hausgeburten als solche werden statistisch nicht erfasst. Erkenntnisse über die Anzahl der Hausgeburten liegen daher nicht vor.

Zu 3.:

Die Anzahl der Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger ist dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) nicht bekannt. Diese sind auch nicht zu erheben: Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (StMBW) verfügt über die Schülerzahlen. Den Regierungen ist bekannt, wie viele Personen eine Berufserlaubnis beantragt haben. Diese Personen müssen jedoch nicht zwingend frische Berufsschulabsolventinnen sein. Auch ist nicht erkennbar, wie viele Hebammen/Entbindungspfleger von einer erteilten Berufserlaubnis tatsächlich Gebrauch machen. Auf die Erhebung der Daten beim StMBW und der Regierung von Niederbayern wurde daher verzichtet.

Zu 4.:

Zur Anzahl der Krankenhäuser mit geburtshilflichen Abteilungen vergleiche Anlage 2. Die Zahlen sonstiger Geburtshilfeeinrichtungen sind dem StMGP nicht bekannt.

Anlage 1

freiberufliche Hebammen / Entbindungspfleger, 2015

Region	Hebammen und Entbindungspfleger
	Anzahl
Landshut (Krfr.St)	15
Passau (Krfr.St)	12
Straubing (Krfr.St)	2
Deggendorf (Lkr)	21
Freyung-Grafenau (Lkr)	12
Kelheim (Lkr)	31
Landshut (Lkr)	44
Passau (Lkr)	19
Regen (Lkr)	14
Rottal-Inn (Lkr)	20
Straubing-Bogen (Lkr)	11
Dingolfing-Landau (Lkr)	17

freiberufliche Hebammen / Entbindungspfleger, 2016

Region	Hebammen und Entbindungspfleger
	Anzahl
Landshut (Krfr.St)	15
Passau (Krfr.St)	12
Straubing (Krfr.St)	13
Deggendorf (Lkr)	24
Freyung-Grafenau (Lkr)	14
Kelheim (Lkr)	27
Landshut (Lkr)	42
Passau (Lkr)	20
Regen (Lkr)	15
Rottal-Inn (Lkr)	20
Straubing-Bogen (Lkr)	10
Dingolfing-Landau (Lkr)	17

**Geburten im Krankenhaus nach Jahren
sowie Anzahl der Krankenhäuser mit geburtshilflichen Abteilungen**

Landkreise/Städte	2017	2016		2015		2014		2013	
	Anzahl	Anzahl	Geburten	Anzahl	Geburten	Anzahl	Geburten	Anzahl	Geburten
Stadt Landshut	2	2	2.906	2	2.767	2	2.715	2	2.530
Stadt Passau	1	1	2.148	1	1.679	1	1.652	1	1.541
Stadt Straubing	1	1	805	1	806	1	685	1	600
Landkreis Deggendorf	1	1	1.709	1	1.701	1	1.514	1	1.403
Landkreis Freyung-Grafenau	1	1	480	1	480	1	477	1	461
Landkreis Kelheim	1	1	615	1	565	1	574	1	633
Landkreis Landshut	1	1	221	1	244	1	212	1	164
Landkreis Passau	1	1	-	1	396	1	367	1	367
Landkreis Regen	1	1	273	1	285	1	142	2	266
Landkreis Rottal-Inn	1	1	628	1	666	1	686	1	667
Landkreis Straubing-Bogen	-	-	-	-	-	1	252	1	349
Landkreis Dingolfing-Landau	1	1	341	1	303	1	255	1	245

Das Krankenhaus im Landkreis Passau, bei welchem die Fachrichtung Gynäkologie und Geburtshilfe im Krankenhausplan ausgewiesen ist, hat die Abteilung seit 01.12.2015 vorübergehend geschlossen.

Neugeborene nach Wohnsitz der Eltern

Stadt/Landkreis	2015	2014	2013
Landshut (Krfr.St)	644	617	547
Passau (Krfr.St)	369	399	373
Straubing (Krfr.St)	412	371	367
Deggendorf (Lkr)	1.023	906	948
Freyung-Grafenau (Lkr)	615	614	573
Kelheim (Lkr)	1.029	1.030	1.014
Landshut (Lkr)	1.460	1.316	1.214
Passau (Lkr)	1.499	1.452	1.433
Regen (Lkr)	637	564	562
Rottal-Inn (Lkr)	1.038	964	924

Die Daten für die Jahre 2016 und 2017 liegen nicht vor.

Straubing-Bogen (Lkr)	817	815	766
Dingolfing-Landau (Lkr)	771	790	748